



# Musiktherapie bei psychosomatisch erkrankten Menschen

Dr. med. Dipl.-MTH Gert Tuinmann  
Fachtagung "Musik und Gesundheit" | 18.10.2024

Medizinische Klinik m.S.

Psychosomatik



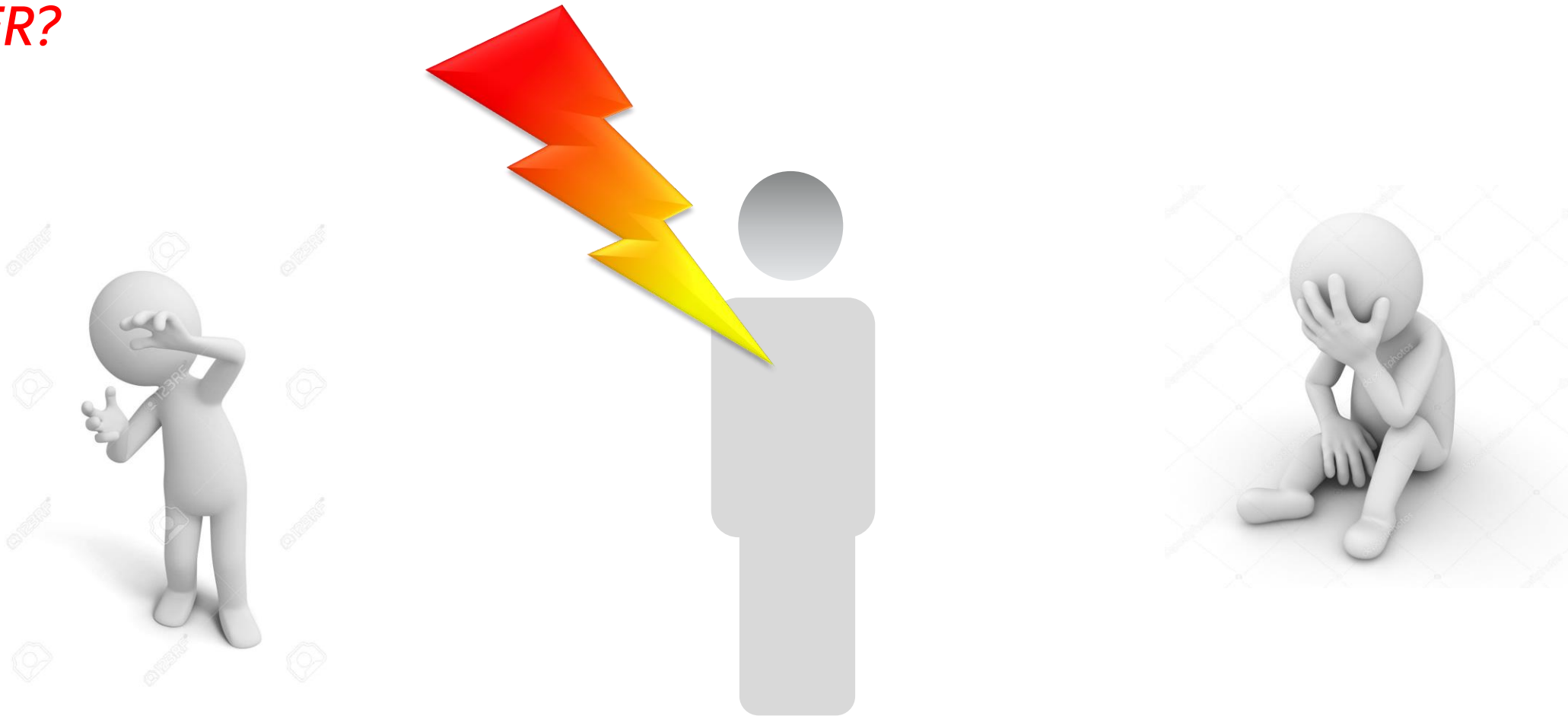
# Musiktherapie bei psychosomatisch erkrankten Menschen

## *Gliederung*

1. WER?
2. WIE?
3. WAS?
4. WARUM!
5. WO?

# Musiktherapie bei psychosomatisch erkrankten Menschen

**WER?**



# Musiktherapie bei psychosomatisch erkrankten Menschen

## WIE?

„also das hätte ich nicht erwartet, wie so ein ausgiebiger Sturm bis mit der Zeit wieder kleine Tiere hervorlugten, die Pflanzen noch tropfen und ganz am Schluss sogar wieder ein paar Sonnenstrahlen durchkamen“ (Klanghölzer) → **Kreativität**



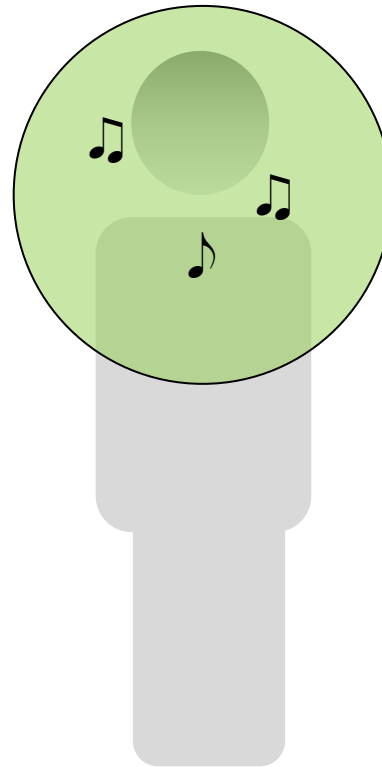
„so viele **Emotionen**, die dabei zu hören waren, ohne dass wir „richtige Musik“ gespielt haben“ (Oceandrum)



„ja das hat gut getan so wild zu spielen, ich wollte auch erst garnicht mehr damit aufhören – es war mir auch ganz egal, wie es klang, **es musste einfach mal raus**“ (Kantele)

# Musiktherapie bei psychosomatisch erkrankten Menschen

**WIE?**



*„Ich fühle mich so glücklich und wohl wie ewig nicht mehr – Musik ist einfach grenzenlos“ – Zitat einer onkologischen Patientin*

# Musiktherapie bei psychosomatisch erkrankten Menschen

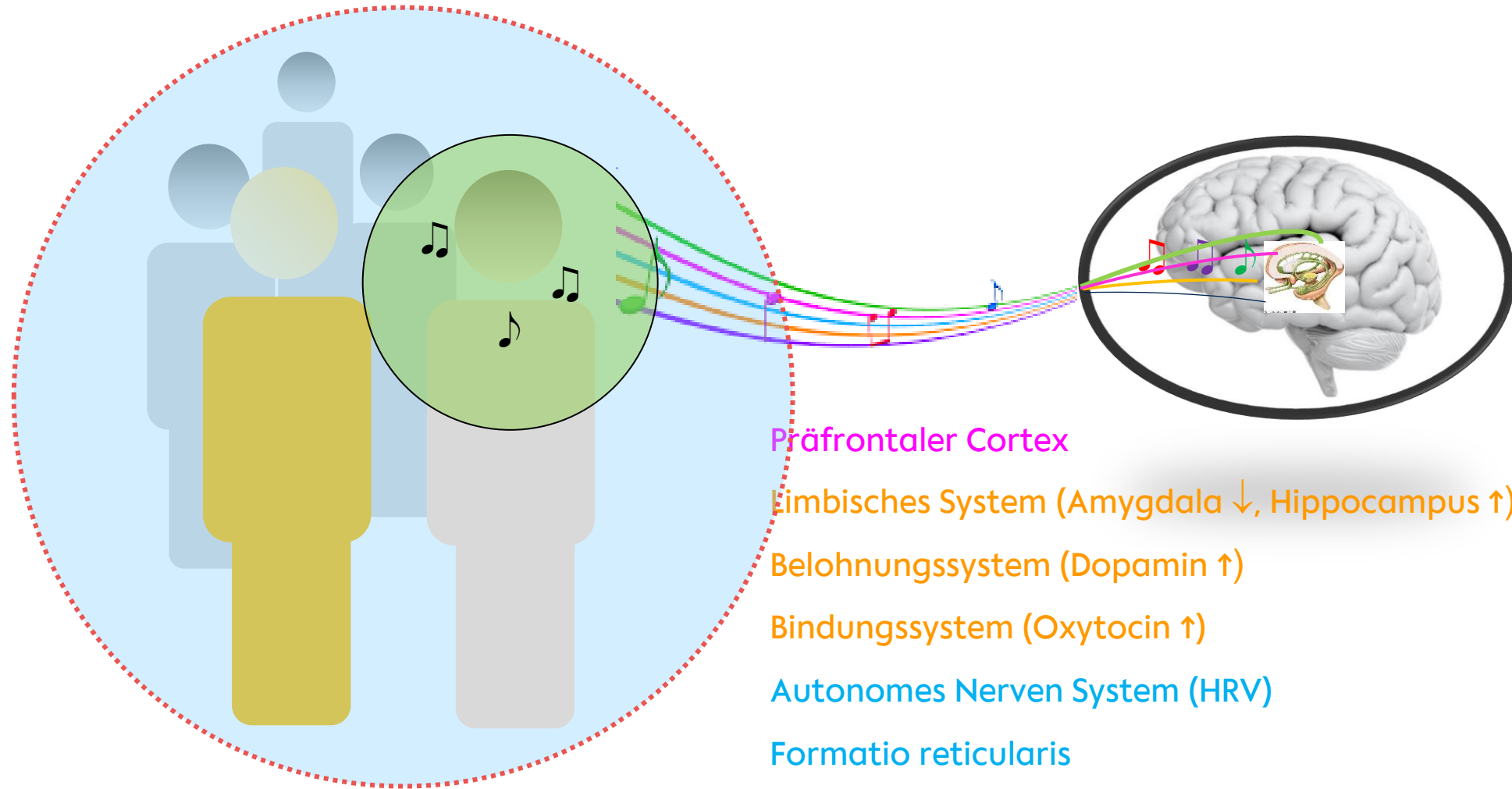
## WAS?

Prof. Stefan Kölsch



DIE HEILENDE KRAFT DER MUSIK

ullstein



Präfrontaler Cortex

Limbisches System (Amygdala ↓, Hippocampus ↑)

Belohnungssystem (Dopamin ↑)

Bindungssystem (Oxytocin ↑)

Autonomes Nerven System (HRV)

Formatio reticularis

HPA-Achse → Cortisol ↓

# Musiktherapie bei psychosomatisch erkrankten Menschen

## WARUM!

### → **Grundbedürfnisse**

- Autonomie
- Kontrolle
- Selbstwert (s.o. Selbstwirksamkeit)
- Lust/Unlust
- Bindung

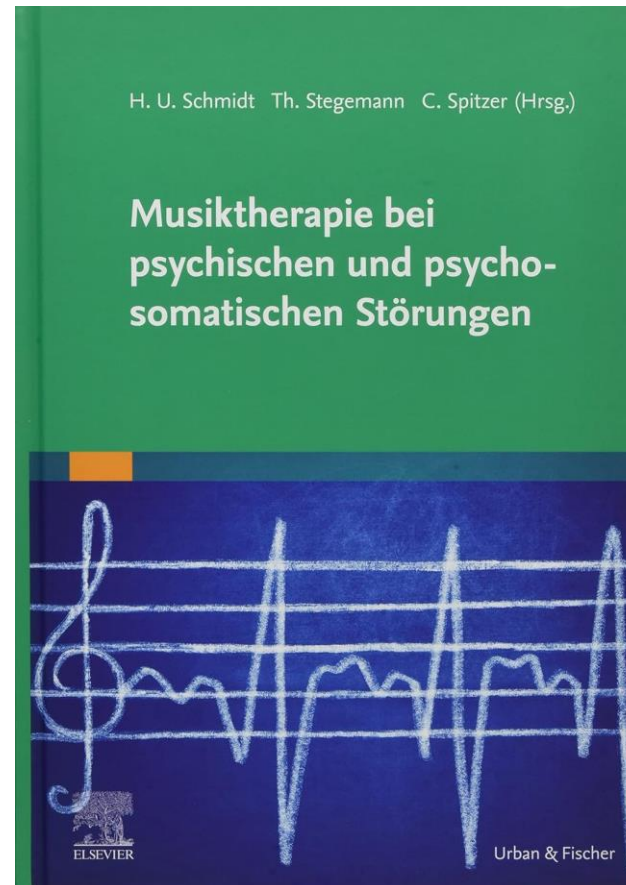
→ **Aber auch: Kreativität ↑, Symptome ↓, LQ ↑**

# Musiktherapie bei psychosomatisch erkrankten Menschen

## WO?

- NUR STATIONÄR ODER TEILSTATIONÄR
- Ambulant nur für Selbstzahler

<https://www.musiktherapie.de>



Psychotherapeut  
<https://doi.org/10.1007/s00278-021-09545-y>  
Angenommen: 21. September 2021

© Springer Medizin Verlag GmbH, ein Teil von Springer Nature 2021

Wissenschaftliche Leitung  
Florian Junge, Mägdeburg  
Alexandra Martin, Wuppertal  
Carsten Spitzer, Rostock  
Andreas Stribilo, Berlin  
Svenja Taubner, Heidelberg

**CME**  
Zertifizierte Fortbildung

Unbewusstes hörbar machen – psychodynamische Musiktherapie im klinischen Kontext

Laurence Reuter<sup>1</sup> · Viola Grandke<sup>2</sup> · Antje Gumz<sup>3</sup> · Gert Tuinmann<sup>1</sup> · Susanne Bauer<sup>4</sup>

<sup>1</sup> Psychologische Hochschule Berlin, Berlin, Deutschland  
<sup>2</sup> Zentrum für Seelische Gesundheit, Helios Parkklinikum Leipzig, Leipzig, Deutschland  
<sup>3</sup> Medizinische Klinik m. S. Psychosomatik, Charité – Universitätsmedizin Berlin, Berlin, Deutschland  
<sup>4</sup> Zentralinstitut für Weiterbildung (ZfW), Universität der Künste Berlin, Berlin, Deutschland

**Zusammenfassung**  
Der gezielte Einsatz von Musik im Rahmen einer therapeutischen Beziehung hat sich als Bestandteil eines multimodalen Behandlungskonzeptes in den meisten Kliniken etabliert. Der Beitrag stellt die psychodynamische Musiktherapie aus der Perspektive klinischen Arbeitens vor. Es werden theoretische Grundlagen, aktuelle Forschungsdaten und ausgewählte Fallbeispiele beschrieben. Illustriert wird, wie die Musiktherapie musikalische Parameter nutzt, um Konflikte, Strukturiveau und Beziehungsmuster zu identifizieren sowie maladaptiven Beziehungsmustern mit Interventionen zu begegnen. Durch den Einsatz von unterschiedlichen musiktherapiespezifischen und an anderen psychotherapeutischen Verfahren orientierten Techniken können Patient\*innen neue Beziehungserfahrungen machen. Für die Wirksamkeit der Musiktherapie liegt zunehmend empirische Evidenz vor, was sich auch in den Empfehlungen der S3-Leitlinien für verschiedene Störungsbilder widerspiegelt.

**Schlüsselwörter**  
Bindungsstörung · Affektregulation · Indikation · Psychotherapie · Stationäre Behandlung

Online teilnehmen unter:  
[www.springermedizin.de/cme](http://www.springermedizin.de/cme)  
Für diese Fortbildungseinheit werden 3 Punkte vergeben.

Kontakt  
Springer Medizin Kundenservice  
Tel. 0800 77 80 777  
(kostenfrei in Deutschland)  
E-Mail:  
[kundenservice@springermedizin.de](mailto:kundenservice@springermedizin.de)

Informationen zur Teilnahme und Zertifizierung finden Sie im CME-Fragebogen am Ende des Beitrags.